



# HYGIENEKONZEPT KSC Frauenau e.V.

im Rahmen der aktuellen  
Covid - 19 Pandemie

## 1. Grundsätzliches

- Die Bestimmungen der jeweils aktuellen bayerischen Infektionsschutzverordnung sind durch alle Besucher einzuhalten.
- Insbesondere ist der Mindestabstand von 1,5 Metern ständig zu gewährleisten.
- Die Empfehlungen zur allgemeinen Hygiene (Händedesinfektion, Niesetikette) sind auf dem Gelände des KSC Frauenau bindend.
- Im Studio befindet sich eine ausreichende Anzahl von Desinfektionsmittelspendern, sowie Sprühflaschen mit Desinfektionsmitteln, sowie Tücher zum Abwischen der Geräte.
- Die Umkleieräume mit Duschen dürfen nicht genutzt werden.
- Das Studio darf nur mit sauberen Schuhen betreten werden.
- Jeder Besucher hat sich mit Vor- und Zunamen und telefonischer Erreichbarkeit in die im Eingangsbereich ausliegende Anwesenheitsliste einzutragen. Darüber hinaus ist die Zeit des Kommens und Gehens zu vermerken. Diese Listen werden nach einem Monat vernichtet.
- Vor jeder Studioöffnung werden sämtliche Geräte und Türgriffe desinfiziert.
- Beim Betreten des Studios, sowie dem Gang zur Toilette ist eine Mund – Nasen Maske zutragen. Während des Trainings gibt es keine Maskenpflicht. Das Tragen einer Mund - Nasen Maske wird jedoch empfohlen.
- Personen die sich unwohl, bzw. krank fühlen ist das Betreten des Studios untersagt.

## 2. Trainingsbetrieb Studio / Freifläche

- Das Studio muss über den bisherigen Nebeneingang (rechts am Gebäude) betreten und wieder verlassen werden.
- Bei Betreten des Studios muss sich jeder Besucher die Hände desinfizieren.
- Mitgebrachte Sporttaschen und Straßenschuhe können im Studio im Eingangsbereich links abgestellt werden.
- Beim Training ist ein Handtuch unterzulegen.
- Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist beim Training zwingend einzuhalten.
- Einzelne Geräte werden für den Trainingsbetrieb gesperrt, um den Mindestabstand unter den Geräten zu gewährleisten. Diese sind mit rotem Absperrband markiert.
- Geräte sind nach der Nutzung durch den Trainierenden zu desinfizieren.
- Ein gemeinsames Training ist untersagt. Jeder trainiert für sich mit Mindestabstand. Im Freihanteltraining darf nur mit Gewichten trainiert werden, die ohne fremde Hilfe, bzw. Sicherung bewältigt werden können.
- Soweit die Witterung es zulässt sind die Fenster geöffnet, bzw. gekippt zu lassen. Sollte dies nicht möglich sein, werden alle Geschosse stündlich für mindestens 10 Minuten gelüftet.

### 3. Trainingsbetrieb Halle

- Zu den Kursstunden dürfen sich **maximal 15 Personen** (einschließlich Übungsleiter) in der Halle aufhalten.
- Der Zutritt zur Halle erfolgt über den regulären Eingang. Die Halle wird im Anschluss an die Stunde durch die Seitentür zum Parkplatz verlassen, um ein Aufeinandertreffen mit den Teilnehmern der nachfolgenden Stunde zu verhindern.
- Beim Betreten der Halle ist darauf zu achten, dass der Zutritt geordnet und mit Mindestabstand erfolgt.
- Vor Betreten der Halle muss sich jeder Teilnehmer die Hände desinfizieren.
- Die Teilnehmer der Kursstunden müssen sich mit Vor- und Zunamen in die am Halleneingang ausgelegten Teilnehmerlisten eintragen.
- Für jede Kursstunde wird eine eigene Teilnehmerliste geführt.
- Jeder Teilnehmer einer Kursstunde muss einmalig die ausgelegte Einverständniserklärung unterschreiben.
- Die Teilnehmer müssen sich so in der Halle verteilen, dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern gewährleistet ist.
- Bei Übungen auf der Matte ist ein mitgebrachtes Handtuch unterzulegen.
- Genutzte Kleingeräte sind nach Ende der Stunde durch die Teilnehmer zu desinfizieren. Sprühflaschen mit Desinfektionsmitteln, sowie Tücher stehen in der Halle zur Verfügung.
- Soweit es die Witterung zulässt sind die Fenster während der Kursstunde geöffnet, bzw. gekippt zu halten.
- Der jeweilige Übungsleiter ist dafür verantwortlich, dass die Halle vor und nach jeder Kursstunde ausreichend gelüftet wird.
- Für jede Kursstunde ist die Anmeldung über die Classi App zwingend erforderlich.
- Der Sportteil der Stunden ist zeitlich so zu befristen, dass die Halle nach Desinfektion der Materialien nach 60 Minuten leer ist.

### 4. Spinning Raum

- Im Spinning Raum dürfen sich **maximal sechs Personen** (inklusive Übungsleiter) aufhalten.
- Einzelne Räder werden gesperrt, um den Mindestabstand zu gewährleisten. Dies sind mit rotem Absperrband markiert.
- Für jeder Spinning Stunde wird eine eigene Teilnehmerliste geführt.
- Nach Ende der Stunde sind die Räder durch den Teilnehmer zu desinfizieren. Sprühflaschen mit Desinfektionsmitteln, sowie Tücher stehen zur Verfügung.
- Soweit es die Witterung zulässt sind die Fenster während der Kursstunde geöffnet, bzw. gekippt zu halten.
- Der jeweilige Übungsleiter ist dafür verantwortlich, dass der Spinningraum vor und nach jeder Kursstunde ausreichend gelüftet wird.

### 5. Gaststättenbetrieb

Dem KSC Frauenau wurde durch das LRA Regen mit Bescheid vom 15.05.2013 der Betrieb einer Schank- und Speisewirtschaft erteilt. Diese wird durch den Pächter Alfred Fischer betrieben. Die Einhaltung der aktuellen Regelungen der Bayerischen

Infektionsschutzverordnung für diesen Bereich obliegt dem Pächter und ist durch diesen zu gewährleisten.

## **6. Sonstiges**

Die Vorstandschaft behält es sich vor Mitglieder bei Verstößen gegen diese Verordnung vom Training auszuschließen.

gez.

Die Vorstandschaft

Frauenau, 04.06.2020